



# PRÜFBERICHT

des  
Julius Kühn-Instituts  
Bundesforschungsinstitut für  
Kulturpflanzen, Braunschweig



**Flachstrahl-Randdüse IS 80-05 POM (Kunststoff, braun) in  
Kombination mit Lechler ID-120-05 POM oder ID-120-05 C  
oder ID 120-05 POM oder ID 120-05 C**

**Anerkannt für das Spritzen im Ackerbau als Randdüse**

**Anmelder u. Hersteller**  
Lechler GmbH  
Präzisionsdüsen – Tropfenabscheider  
Ulmer Strasse 128  
72555 Metzingen

**Anerkannt am**  
**13. Januar 2015**

## Beurteilung

Die Flachstrahldüse Lechler IS 80-05 POM (Kunststoff, braun) ist ohne Zubehör geprüft worden. Die Düse ist geeignet für das Spritzen im Ackerbau unter Einhaltung folgender gerätetechnischer Voraussetzungen:

1. Einsatz als Randdüse in Kombination mit Flachstrahldüsen ID-120-05 POM oder ID-120-05 C oder ID 120-05 POM oder ID 120-05 C,
2. Einbau in Feldspritzgestänge mit ausreichender und gleichmäßiger Flüssigkeitsversorgung,
3. 500 mm Abstand von Düse zu Düse,
4. 50 cm Abstand von den Düsen zur Spritzebene (eine ausreichende Gleichmäßigkeit der Querverteilung ist im Abstandsbereich 40 cm bis 60 cm gegeben),
5. Spritzdrücke - gemessen vor der Düse - zwischen 2,0 und 8,0 bar; die je Düse dazugehörenden Volumenströme sind der Tabelle zu entnehmen.

Beim Einsatz ist auf geeignete Weise dafür zu sorgen, dass die Düsen weder verstopfen noch nachtropfen. Die Düsen weisen eine Schlüsselweite von 10 mm auf. Die Abmessungen des Düsenmundstückes entsprechen der Norm ISO 8169 (Anschlussmaße für Düsen). Der Volumenstrom der Düsen entspricht nicht der Norm ISO 10625 (Farbkennzeichnung für Düsen).

Druck (bar)	Volumenstrom ohne Zubehör (l/min)	Max. Abweichung der Düsenvolumenströme von der Ausbringtable	Tropfenspektrum IS 80-02 POM
2,0	1,23	-2,44 %	sehr grob
2,5	1,37	-	
3,0	1,50	-	sehr grob
3,5	1,62	-	
4,0	1,73	-	sehr grob
4,5	1,84	-	
5,0	1,94	-2,89 %	sehr grob
5,5	2,03	-	
6,0	2,12	-	sehr grob
6,5	2,21	-	
7,0	2,29	-	sehr grob
7,5	2,37	-	
8,0	2,45	-3,08 %	sehr grob

### Prüfungsgrundlagen

Die Prüfung erfolgte auf Grundlage der Prüfungsordnung des JKI (Richtlinie 2-1.1:2013) und der ISO 5682-1:1999. Die Anforderungen aus der ISO 16119-2:2013 sowie die Anforderungen aus der JKI-Richtlinie 1-2.1:2013 werden eingehalten.

### Verlustmindernde Eigenschaften

Eingetragen in das Verzeichnis „Verlustmindernde Geräte“ (Stand:23. März 2015)

Abdriftminderungsklasse	Gerätetyp(en) und abdriftmindernde Einrichtungen	Verwendungsbestimmungen
50 %	Feldspritzgeräte mit Düse Lechler ID-120-05 POM in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-05 POM	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (8,0 bar).
75 %	Feldspritzgeräte mit Düse Lechler ID 120-05 POM oder ID 120-05 C jeweils in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-05 POM	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (8,0 bar).
75 %	Feldspritzgeräte mit Düse Lechler ID-120-05 POM in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-05 POM	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck bis 6,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.
75 %	Feldspritzgeräte mit Düse Lechler ID-120-05 C in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-05 POM	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (8,0 bar).
90 %	Feldspritzgeräte mit Düse Lechler ID 120-05 C oder ID 120-05 POM jeweils in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-05 POM	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.
90 %	Feldspritzgeräte mit Düse Lechler ID-120-05 POM in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-05 POM	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.
90 %	Feldspritzgeräte mit Düse Lechler ID-120-05 C in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-05 POM	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.

### Einsatzprüfung:

-

### Technische Prüfung:

Institut für Anwendungstechnik im  
Pflanzenschutz des  
Julius Kühn-Institutes  
Messweg 11-12, 38104 Braunschweig

© JKI, Juni 2015